

Zürcher Zentrum für integrative Humanphysiologie (ZIHP)





Öffentliche Vorlesungsreihe | Herbstsemester 2024 Hörsaal KOL-F-101, Universität Zürich Zentrum Jeweils Montags von 18:15 - 19:45 Uhr Die Veranstaltung wird live übertragen.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Wissen-schaf(f)t Wissen Herbstsemester 2024 Nah am Leben!

Das Leben kann viele Facetten haben und uns in jedem Alter vor gesundheitliche Herausforderungen stellen. Wie unterstützt uns die Medizin in verschiedenen Lebenslagen? Diese Herbstreihe widmen wir dem Thema «Nah am Leben», wobei wir aktuelle Gesundheitsthemen ansprechen, welche verschiedene Stufen des Lebens betreffen, wie Krebserkrankungen, Multimorbidität, Altern und Anorexia.

7. Oktober

Zytokin-Immuntherapien für Krebs und Autoimmunität



Immuntherapien basieren auf der gezielten Stärkung des körpereigenen Immunsystems, um Krebszellen zu eliminieren und erzielen zum Beispiel beim Melanom sowie bei Lungenoder Nierenkrebs bereits eindrückliche Wirkungen. Wie funktioniert eine Zytokin-Immuntherapie und wieso gehört sie zurzeit zu den vielversprechendsten Krebstherapien?

Prof. Dr. Onur Boyman, Klinikdirektor der Klinik für Immunologie am Universitätsspital Zürich zeigt auf, wie eine Zytokin-Immuntherapie funktioniert und warum unser Immunsystem dabei so eine grosse Rolle spielt.

Seit 2008 präsentieren Forschende tagesaktuelle Themen aus den Bereichen Medizin, Gesundheit und Physiologie in der Vortragsreihe Wissen-schaf(f)t Wissen und laden die interessierte Öffentlichkeit zur Diskussion in einem anschliessenden Apéro ein. Die Vorträge finden jeweils Montag abends von 18:15 bis 19:45 im UZH Hauptgebäude, KOL-F-101, Rämistrasse 71, 8006 Zürich, statt. Die Veranstaltungen werden live übertragen.

Wissen-schaf(f)t Wissen ist eine öffenliche Veranstaltungsreihe des Zentrums für Integrative Humanpyhsiologie (ZIHP) der Universität Zürich organisiert von Prof. Dr. Max Gassmann und Adriana Rüegger.

21. Oktober

Medizinische Komplexität bei kollidierenden Krankheiten ignorieren oder beherzigen?



Dank der Medizin wird der Mensch heute älter als früher. Jedoch werden wir zunehmend häufiger mit mehreren Krankheiten gleichzeitig konfrontiert. Wie kann mit kollidierenden Erkrankungen umgegangen werden, und was kann ich tun, wenn sich verschiedene Behandlungen gegenseitig stören?

Prof. Dr. Edouard Battegay, Professor emeritus, Leiter und Gründer des International Center for Multimorbidity and Complexity in Medicine (ICMC, www.multimorbidity.org), erklärt, vor welche Herausforderungen die Multimorbidität Patientinnen und Patienten stellt und was dagegen unternommen werden kann.



4. November

Von Brustgewebe und Gendefekt: Wie behandeln wir Brustkrebs?



Allein in der Schweiz erkranken jedes Jahr 6500 Frauen an Brustkrebs - es ist mit Abstand die häufigste Krebserkrankung bei Frauen weltweit. Mittlerweile gibt es verschiedene Ansätze, um sich vor einer Erkrankung zu schützen. Was bedeutet eine Brustkrebs-Diagnose heute und welche Behandlungen stehen zur Verfügung?

Dr. med. Elena Kralidis, leitende Ärztin Onkologie am Brust-Zentrum Zürich, erklärt, welche Brustkrebsuntergruppen unterschieden werden, und welche Entdeckungen die Krebsforschung in den letzten Jahren in Bezug auf zielgerichtete Therapie hervorgebracht hat.

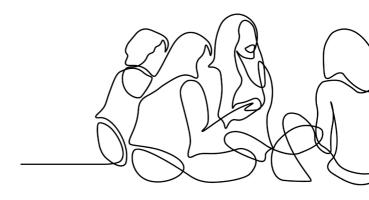
25. November

Als Bewegung in die Medizin kam: Sportmedizin von 1957 bis 2024



Sport kann Mord oder Lebenselixier sein. Dieser Spagat erschwert, dass sich Bewegung als hochpotentes Medikament rascher in der Medizin durchsetzen kann. Qualität und Quantität der Bewegung korrekt zu rezeptieren, sind auch heute noch komplex und für den Mediziner ungewohnt. Erst seit kurzem konnte auch gezeigt werden, dass der bewegte Mensch ein zusätzliches endokrines Organ aktivieren kann, das wohl den Schlüssel zu Gesundheit und Lebensqualität beinhaltet. Wie hat sich die Sportmedizin in den letzten 70 Jahren entwickelt und was können wir aus der Vergangenheit lernen?

Dr. med. Walter O. Frey ist Facharzt für Rheumatologie, einer der renommiertesten Sportmediziner, Chefarzt von Swiss Ski und praktiziert selbstständig an der Klinik Hirslanden in Zürich. Als ehemaliger Leistungssportler kennt er die Materie aus eigener Erfahrung.



16. Dezember

3. Februar 2025

Biologische Prozesse: Die Hintergründe von Anorexia und Adipositas



Rund um die Themen Abnehmen und Zunehmen gibt es viele Lösungsansätze, jedoch auch viele Irrtümer. Jeder Mensch ist anders veranlagt, weshalb bei starkem Übergewicht oder Untergewicht eine medizinische Begleitung häufig sinnvoll ist. Wie können Medizin und Forschung bei Anorexia und Adipositas helfen?

Prof. Dr. Katharina Timper, Leitende Ärztin, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Metabolismus, Universitätsspital Basel, erklärt, welche biologische Prozesse Anorexia und Adipositas steuern, und warum viele Menschen Schwierigkeiten haben, zu- oder abzunehmen.

Zur Anmeldung und für weitere Informationen zu dieser Vortragsreihe:





© 2024 Universität Zürich

Herausgeberin: Universität Zürich Zürcher Zentrum für integrative Humanphysiologie

Redaktion: Prof. Dr. Max Gassmann Adriana Rüegger

